

mimiko

mittwoch mittag konzerte
offene kirche elisabethen basel

Mi, 11. März 2026

12:15 – 12:50

Verwobene Klänge

Ruben Mattia Santorsa (Gitarre)

Francis Poulenc

(1899 – 1963)

Sarabande

Lisa Streich

(*1985)

Kind

Luis Milan

(before 1500 — after 1561)

Pavana No. 1

Maurizio Pisati

(*1959)

Studies No. 1, 3, 4

from «Sette studi»

Henri Sauguet

(1901 – 1989)

Musique Pour Claudel

Vol. 1 and Vol. 2

Ruben Mattia Santorsa, geboren 1992, ist ein italienischer Gitarrist (klassische und E-Gitarre). Er absolvierte sein Studium mit Auszeichnung an der Hochschule Bern bei Elena Càsoli und gewann das Stipendium *Schweizer Government Excellence* für die Jahre 2013 – 2015. Im Laufe seiner Karriere hat Ruben Mattia an Konzertprojekten und Kooperationen in vielen Ländern in Europa und Südamerika sowie in den Vereinigten Staaten teilgenommen. Dazu gehören sowohl Solokonzerte als auch Kooperationen mit führenden Ensembles für zeitgenössische Musik und Orchesterformationen. In seiner Arbeit als Interpret stand er mit Dirigenten wie Sir Simon Rattle, Enno Poppe, Matthias Pintscher und Marin Alsop und mit bedeutenden InterpretInnen der zeitgenössischen Musik auf der Bühne und trat mit renommierten Ensembles und Orchestern auf, darunter das Tonhalle-Orchester Zürich, das BRSO München, das Radio-Symphonieorchester Wien, das Mosaik Ensemble, das MDI Ensemble und das Ensemble Contrechamps.

Ruben Mattias künstlerisches Schaffen umfasst eine Vielzahl von Formaten – von Solo-Programmen für E-Gitarre, in denen er sich mit klanglichen Feinheiten und erweiterten Techniken auseinandersetzt, bis hin zu Kammermusik- und Gemeinschaftsprojekten, die Improvisation, Elektronik und zeitgenössisches Repertoire verbinden. Er hat langjährige künstlerische Beziehungen zu zahlreichen KomponistInnen aufgebaut, die Originalwerke zu seinem Repertoire beigesteuert haben.

Über seine Auftritte hinaus ist Ruben Mattia auch im Bereich der Tonaufnahmen aktiv und wirkt an Projekten für Labels wie *Kairos*, *Stradivarius* und *Neos* mit. Er gründete ein neues digitales Label namens *Dissonant Bear*.

Spenden Sie jetzt – Jeder Rappen zählt

www.offenekirche.ch

Postkonto: 40-7225-5

offenekirche.payrexx.com

Das nächste mimiko:

Mi, 8. April 2026 – 12:15 bis 12:50 Uhr

Offene Kirche Elisabethen (Elisabethenstrasse 14, 4051 Basel)

Patent Nr. 3226 „Das Saxophon“

Das zürich saxophone collective feiert 180 Jahre des Saxophons

mit Werken von Michael Norris und Richard Strauss

zürich saxophone collective

Juan David Toro Martín, Oskar Rzazewski, Pol Del Moral Vargas, Christian Kunz, Leonor Dias, Nora Favre, Héctor Sobrino, Anna Nalter, Ariel Levy, Alejandro Latorre, Giovanni Ottomano, Tadej Pance, Iván Perdomo Roget (Saxophon)

Lars Mlekusch (Leitung)

mimiko

ein kulturelles Projekt der Offenen Kirche Elisabethen für Basel und die Region

Projektleitung:

Matthias Wamser

matthias.wamser@oke-bs.ch

Der Eintritt ist frei, es wird um einen Beitrag für die Kollekte gebeten.

Die Café-Bar Elisabethen sorgt vor und nach dem Konzert für Ihr leibliches Wohl!